



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften

Zur Ergänzung des bestehenden Lehrangebots wird in den kommenden Semesterferien eine geblockte Vorlesung eines externen Dozenten angeboten:

Blockveranstaltung in den Semesterferien

Vorlesung:

Personalmanagement

Prof. Dr. René Fahr

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Corporate Governance, Universität Paderborn

Ort und Zeit: 23.08.2010 - 26.08.2010, jeweils 9-17 Uhr, Hörsaal Campus Bergheim.

Zielgruppe: Diplomstudenten im Hauptstudium und fortgeschrittene Bachelor-Studenten.

Anrechnung: Diese Veranstaltung ist für die Vertiefungsfächer Organisations- und Verhaltensökonomik (Prof. Roider) und Industriebetriebslehre (Dr. Krcal) anrechenbar. Mündliche Prüfungen zu dieser Vorlesung sind nicht möglich. Im Rahmen der Wirtschaftswissenschaftlichen Wahlmodule I-IV (PÖ4c, PÖ5a, PÖ5b oder PÖ6b) des BA Economics (Politische Ökonomik) werden für diesen Kurs 6 Leistungspunkte (ECTS) vergeben.

Klausur: Die 1. Klausur findet in der regulären Prüfungsperiode (2010-4) zum Beginn des Wintersemesters statt, die 2. Klausur findet in der regulären Prüfungsperiode (2011-1) am Ende der Vorlesungszeit des Wintersemesters statt. Der genaue Termin wird zu gegebener Zeit auf der AWI-Homepage veröffentlicht. Die Veranstaltung wird dem Wintersemester 2010/2011 zugerechnet.

Registrierung: Bei Interesse an einer Teilnahme registrieren Sie sich bitte auf der Elearning-Plattform der Universität <http://elearning.uni-heidelberg.de/> für den Kurs „Personalmanagement“. Registrierte Teilnehmer werden per Email über online verfügbares Material informiert. Das Material wird nur bis zum Ende der Vorlesung zum Download zur Verfügung stehen.

Rückfragen: Wenden Sie sich gegebenenfalls an das Sekretariat des Lehrstuhls für Behavioral Finance und Vertragstheorie.

Kurzbeschreibung

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Konzepte des Personalmanagements. Zunächst werden die wesentlichen Konzepte der Personalplanung und Personalauswahl behandelt. Dem folgt eine Analyse der optimalen Entlohnung im Rahmen eines einfachen Prinzipal-Agenten Modells. In diesem Rahmen wird auch auf experimentelle Befunde zu den Annahmen und Vorhersagen der Prinzipal-Agenten Theorie eingegangen. Ebenso werden empirische Befunde diskutiert. Unternehmerisches Personalmanagement in Deutschland ist stark durch die gesetzlichen Regelungen zur unternehmerischen und betrieblichen Mitbestimmung geprägt, die deshalb Thema des dritten Tages des Kompaktkurses sind. Auch hier werden die vermittelten Fakten durch empirische Evidenz sowie eine einfache modelltheoretische Betrachtung untermauert. Im letzten Block des Kurses werden strategische Konzepte des Personalmanagements wie Balanced Scorecard, Wertmanagement und Talentmanagement diskutiert, sowie die Mitarbeiterbefragung als methodisches Instrument und Instrument der Personalführung vorgestellt.

Die Inhalte werden überwiegend in der Form einer Vorlesung vermittelt und mit Praxisfällen illustriert. Zu den einzelnen Themenblöcken werden zudem Übungsaufgaben herausgegeben, die dem Format in der Klausur ähneln. Exemplarische Übungsaufgaben werden in der Übung gelöst, für diese und die meisten anderen Übungsaufgaben werden Lösungsskizzen bereitgestellt. Die Fallstudiensitzungen vertiefen das Gelernte, in dem sie in Entscheidungssituationen aus der Managementpraxis versetzen. Die Fallstudien sollten vorab gelesen und gemäß dem Schema in Mauffette-Leenders/Erskine/Leenders (2005) vorbereitet werden. Durch die Mitarbeit in den Fallstudiensitzungen sind Bonuspunkte bis maximal 10% der möglichen Gesamtpunktzahl der Abschlussklausur möglich. Die folgt keinem Lehrbuch; die Vorlesungsfolien werden jedoch vor Beginn der Veranstaltung bereitgestellt und vertiefende Literatur im Zuge der Vorlesung genannt.

Literatur

Literatur zur Fallstudienbearbeitung:

- Mauffette-Leenders/Erskine/Leenders (2005): Learning with Cases. Ivey Publishing, Richard Ivey School of Business. Chapter 3: Individual Preparation (p. 29-59)
- Foliensatz zur Fallstudienbearbeitung

Fallstudien:

- Tobias E. Weissflog: Universität zu Köln, Ivey
- Deutsche Bank: Measuring Employee Retention: IMD-3-0909
- Performance Pay at Safelite Auto Glass (A): HBS-9-800-291

Kompaktkurs Personalmanagement

Prof. Dr. René Fahr

Universität Heidelberg, 23.08. bis 26.08.2010

Kurzbeschreibung

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Konzepte des Personalmanagements. Zunächst werden die wesentlichen Konzepte der Personalplanung und Personalauswahl behandelt. Dem folgt eine Analyse der optimalen Entlohnung im Rahmen eines einfachen Prinzipal-Agenten Modells. In diesem Rahmen werden auch auf experimentelle Befunde zu den Annahmen und Vorhersagen der Prinzipal-Agenten Theorie behandelt, sowie empirische Befunde diskutiert. Unternehmerisches Personalmanagement in Deutschland ist stark durch die gesetzlichen Regelungen zur unternehmerischen und betrieblichen Mitbestimmung geprägt, die deshalb Thema des dritten Tages des Kompaktkurses sind. Auch hier werden die vermittelten Fakten durch empirische Evidenz sowie eine einfache modelltheoretische Betrachtung untermauert. Im letzten Block des Kurses werden strategische Konzepte des Personalmanagements wie Balanced Scorecard, Wertmanagement und Talentmanagement diskutiert, sowie die Mitarbeiterbefragung als methodisches Instrument und Instrument der Personalführung vorgestellt.

Die Inhalte werden überwiegend in der Form einer Vorlesung vermittelt und mit Praxisfällen illustriert. Zu den einzelnen Themenblöcken werden zudem Übungsaufgaben herausgegeben, die dem Format in der Klausur ähneln. Exemplarische Übungsaufgaben werden in der Übung gelöst, für diese und die meisten anderen Übungsaufgaben werden Lösungsskizzen bereitgestellt. Die Fallstudiensitzungen vertiefen das Gelernte, in dem Sie in Entscheidungssituationen aus der Managementpraxis versetzen. Die Fallstudien sollten vorab gelesen und gemäß dem Schema in Mauffette-Leenders/Erskine/Leenders (2005) vorbereitet werden. Durch die Mitarbeit in den Fallstudiensitzungen sind Bonuspunkte bis maximal 10% der möglichen Gesamtpunktzahl der Abschlussklausur möglich. Die Vorlesung folgt keinem Lehrbuch, die Vorlesungsfolien werden jedoch vor Beginn der Veranstaltung bereitgestellt und vertiefende Literatur im Zuge der Vorlesung genannt.

Literatur

Literatur zur Fallstudienbearbeitung:

- Mauffette-Leenders/Erskine/Leenders (2005): Learning with Cases. Ivey Publishing, Richard Ivey School of Business. Chapter 3: Individual Preparation (p. 29-59)
- Foliensatz zur Fallstudienbearbeitung

Fallstudien:

- Tobias E. Weissflog: Universität zu Köln, Ivey
- Deutsche Bank: Measuring Employee Retention: IMD-3-0909
- Performance Pay at Safelite Auto Glass (A): HBS-9-800-291

Vorläufige Gliederung der Veranstaltung „Personalmanagement“

| | Montag, 23.08. | Dienstag, 24.08. | Mittwoch, 25.08. | Donnerstag, 26.08. |
|--|--|---|--|--|
| THEMA | Personalplanung und -auswahl | Vergütung und Leistungsmessung | Institutionen/ Strategisches Personalmanagement | Strategisches Personalmanagement |
| 9:15-10:45h | VL + F: Einführung, Einführung in die Case Method, Case: Tobias E Weissflog | VL: Der Trade-off zwischen Risiko und Anreizen (2) | VL: Institutionen der Unternehmerischen Mitbestimmung | VL: Mitarbeiterbefragung |
| 11:00-12:30h | VL: Personalplanung und Personalauswahl (1) | VL: Der Trade-off zwischen Risiko und Anreizen (3) | VL: Institutionen der betrieblichen Mitbestimmung | VL: Balanced Scorecard und Wertmanagement |
| 12:30-13:45h | Mittagspause | | | |
| 13:45-15:15h | VL: Personalauswahl (2) | F: HBS-Case : Safelite (A) | VL: Eine theoretische Analyse der Mitbestimmung | F: IMD-Case: Deutsche Bank |
| 15:30-17:00 | Personal-auswahl (3)/Der Trade-off zwischen Risiko und Anreizen (1) | Ü: Personalplanung, -auswahl, und Vergütung/ Leistungsmessung | VL: Talentmanagement | Ü: Institution der Mitbestimmung und strateg. Personalmanagement |
| VL: Vorlesung, F: Fallstudie, Ü: Übung | | | | |